



The New Color of Money  
Safer. Smarter. More Secure.

[www.moneyfactory.com/newmoney](http://www.moneyfactory.com/newmoney)

**Zur sofortigen Freigabe**  
**DIENSTAG, 28. SEPTEMBER 2004**

**ANSPRECHPARTNER:**  
Dawn Haley oder Claudia Dickens, (202) 874-3019  
Bureau of Engraving and Printing

Rose Pianalto oder Susan Stawick, (202) 452-2955  
Federal Reserve Board

Penny Kozakos, (202) 530-4887  
Medienkontakt: *Die neue Farbe des Geldes*

## **Die neu gestaltete 50-US-Dollar-Note wird ab heute von der US-Regierung in Umlauf gebracht**

***Banken vor Ort werden in den nächsten Wochen die Verbreitung der neuen Banknote einleiten***

**Germany, 28. September 2004** – Die neu gestaltete 50-US-Dollar-Note der USA wird sich schon bald in Portemonnaies in ganz Germany zeigen. Mit dem heutigen Tag wird das US-Notenbanksystem die neue Banknote ausgeben und sie über sein internationales Bankensystem in die Hände von Verbrauchern in allen Teilen der Welt und in Germany in Umlauf bringen.

Die 50-US-Dollar-Note zeichnet sich durch verbesserte Sicherheitsmerkmale, zarte Hintergrundfarben in Blau und Rot sowie Bilder der wehenden amerikanischen Fahne und einen kleinen, metallischen, silberblauen Stern aus. „Die US-Regierung nimmt die Stabilität und Integrität der US-Banknoten sehr ernst“, so der stellvertretende Staatssekretär des US-Finanzministeriums, Samuel W. Bodman. „Wir sind der Ansicht, dass die US-Währung durch die regelmäßige Neugestaltung der Banknoten und die Verbesserung von Sicherheitsmerkmalen vor möglichen Fälschern geschützt werden kann.“

„Wir möchten die Öffentlichkeit daran erinnern, dass mit der Einführung dieser attraktiven neuen Banknote in das Währungssystem die Banknoten mit dem alten Design weiterhin im Umlauf bleiben und ihren vollen Nennwert bewahren“, so Michael Lambert, Cash-Manager der US-Zentralbank. „Bei der US-Währung war es schon immer üblich, dass die alten und neuen Noten derselben Stückelung zusammen im Umlauf sind – alle Banknoten verlieren nie ihre Gültigkeit.“

Die neue 50-US-Dollar-Note ist die zweite Stückelung der Serie 2004-Währung, die als die sicherste Banknotenserie in der US-Geschichte gilt. Die erste Stückelung dieser neuen Designserie war die 20-US-Dollar-Note, die im Oktober 2003 in Umlauf gebracht wurde. „Die nächste Stückelung dieser Serie wird eine neue 10-US-Dollar-Note sein“, so Tom Ferguson, Direktor des Bureau of Engraving and Printing, die für den Noten- und Münzdruck zuständige Behörde des US-Finanzministeriums. „Wir arbeiten derzeit an dem neuen Design und gehen davon aus, dass wir es im Jahr 2005 vorstellen werden.“ Auch die 100-US-Dollar-Note ist für eine Neugestaltung vorgesehen, allerdings wurde dafür noch kein Zeitplan festgelegt. Die US-Regierung hat derzeit noch keine Pläne zur Umgestaltung der 5-US-Dollar-Note, die 1- und 2-US-Dollar-Noten werden kein neues Design erhalten.

## **Öffentlichkeitsarbeit**

Da fast zwei Drittel der nahezu 700 Milliarden in US-Währung außerhalb der Vereinigten Staaten im Umlauf sind, fördert die US-Regierung ein weltweites, öffentliches Informationsprogramm, das Verbraucher in allen Teilen der Welt über die neuen verbesserten Sicherheitsmerkmale der Banknote informieren soll. Dieses Programm wird eine reibungslose Einführung der einzelnen neu gestalteten Währungsnoten in der Öffentlichkeit gewährleisten. Zielgruppen dieses Programms sind u.a. Kassierer, Kaufleute, Geschäfts- und Industrieverbände sowie die Medien.

Verschiedene Schulungsunterlagen, wie z.B. Poster und Broschüren, sind in 24 Sprachen erhältlich, u.a. auch in Deutsch. Die Unterlagen können kostenlos von der Website [www.moneyfactory.com/newmoney](http://www.moneyfactory.com/newmoney) heruntergeladen oder bestellt werden.

Seit Mai 2003 wurden bereits 52 Millionen Ausfertigungen der Schulungsunterlagen von Unternehmen und anderen Organisationen angefordert, die diese dazu einsetzen, ihre mit Bargeld befassten Mitarbeiter/innen hinsichtlich der verbesserten Sicherheitsmerkmale der Banknoten zu schulen.

## **Die neue Farbe des Geldes**

Verbraucher sollten sich bei der Echtheitsprüfung von Banknoten zwar nicht auf die Farbe verlassen (sondern die benutzerfreundlichen Sicherheitsmerkmale verwenden – siehe Beschreibung unten), aber Farbe trägt zur Komplexität der Banknote bei und erschwert das Fälschen. Für die verschiedenen Stückelungen werden verschiedene Farben eingesetzt, was allen – vor allem Sehbehinderten – hilft, die verschiedenen Stückelungen zu unterscheiden.

## **Sicherheitsmerkmale**

Im neuen Design der 50-US-Dollar-Note wurden drei der wichtigsten Sicherheitsmerkmale übernommen, die seit den 1990er Jahren üblich und für Verbraucher und Kaufleute leicht zu überprüfen sind:

- *Wasserzeichen*: ein schwaches Bild, das dem Portrait ähnlich, Teil des Papiers selbst und von beiden Seiten sichtbar ist, wenn die Banknote gegen das Licht gehalten wird.
- *Sicherheitsfaden*: ebenfalls von beiden Seiten sichtbar, wenn die Banknote gegen das Licht gehalten wird. Dieser von oben nach unten verlaufende Plastikstreifen ist in das Papier eingelassen und zeigt die Stückelung in Mikrodruck an.
- *Optisch-variable Farbe*: die die Stückelung angegebene Zahl in der unteren rechten Ecke auf der Vorderseite der Banknote ändert ihre Farbe von Kupfer auf Grün, wenn die Banknote schräg gehalten wird.

### **Fälschen: zunehmend digital**

Durch eine Kombination von Verbesserungen der Sicherheitsmerkmale, aggressive Strafverfolgung und Aufklärungsmaßnahmen zur Information der Öffentlichkeit, wie man Banknoten überprüft, konnten Fälschungen auf einem Tiefstand gehalten werden. Etwa 1 von 25.000 50-US-Dollar-Noten ist laut der US-Notenbank eine Fälschung.

Seit 1995 ist der Anteil digital hergestellter Banknotenfälschungen allerdings von einem 1 Prozent aller in den USA festgestellten Fälschungen auf 40 Prozent angestiegen. Um Fälschern, für die durch technische Fortschritte die digitale Währungsfälschung einfacher und kostengünstiger wird, einen Schritt voraus zu bleiben, geht die US-Regierung davon aus, dass die Währung alle sieben bis zehn Jahre neu gestaltet werden muss.

###